

### Puchkirchen am Trattberg





# Gemeindenachrichten

"Die Jungen halten und die Älteren nicht verlieren" - so



m e i n Zielmotto, welches uns k l a r e Handlungen abverlangt.

Eigentlich ist ein moderates Wachstum alternativlos, Sehr erfreulich ist Geburtenentwicklung (s. unten) aber auch der Aufschwung Kindergarten; 27 Kinder im Herbst 2007 und heuer bereits 61 Kinder. Beim "Haus der Zuversicht" wird die Hausnummer montiert und auf das Geschaffene angestoßen. (s. nebenstehend) Beim Projekt "Wiltschek Generationenwohnen" tun sich konkrete Schritte auf. Wir wollen diesem Thema mit dem Ziel günstige Häuser

im Eigentum zu bauen - ab sofort breiten Raum geben. Nähere Infos am 3. September bei unserem "Bauland- u. Wohnbau-Abend (s. Rückseite) zu dem ich noch einmal einlade. Liebe Puchkirchner/-innen, ganz besonders liebe Jugend ihr könnt erkennen, dass wir von Seiten der Gemeinde jede Chance ergreifen um eure Anliegen auszuloten und euch bei euren Überlegungen unterstützen zu können. Ich wünsche noch schöne Ferien- bzw. Urlaubstage, den Landwirten weiterhin eine gute, unfallfreie Ernte und freue mich auf Anregungen.

Dein





Wir montieren die Hausnummertafel und "DU" kannst die Wohnungen besichtigen und mit einem Glas Sekt auf das gelungene Werk anstoßen.



#### Puchkirchner-Liederbücher -

können bei der Gemeinde erworben werden.

Frau Gertraud Haas hat am Kirtag das Liederbuch in Kuchenform gebacken – ein wahres Kunstwerk und zudem sehr schmackhaft - Großes Kompliment. Frau Sabine Schlager hat beim Schätzspiel die Torte gewonnen

-herzliche Gratulation!!

25 Personen haben heuer **Pfarrer Simon in Uganda** besucht. Bei zwei Fotoshows von Alois Hemetsberger konnten über € 1.000 für Simon erwirtschaftet werden – **DANKE** und Simon weiterhin Viel Freude und Kraft.



## 17 Geburten vom Sep. 2018 bis August 2019



#### das ist bisheriger REKORD

Kinderlachen bedeutet Zukunft – alles Gute weiterhin und viel Freue mit euren Sprösslingen.

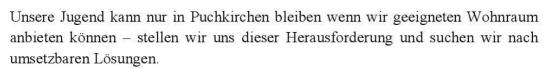
Amtliche Mitteilung 09/2019





## Dienstag 3. September 2019 19:30 Uhr Gemeindeamt

Gemeinsam mit unserem Ortsplaner DI Josef Sperrer und dem für uns zuständigen Bausachverständigen Ing. Franz Hackl wollen wir das Thema erörtern.





Nur wer informiert ist leistet einen positiven Beitrag – komm auch DU und red mit!

Es besteht auch die Möglichkeit von persönlichen Anfragen.

Ich weiß, das Thema ist heikel und verlangt eine Weitsicht. Aus Verantwortung, als Bürgermeister, stelle ich mich erneut den Diskussionen, auch wenn Gefahr besteht missverstanden zu werden. Der Auftrag von der Jugend, aber auch der Übergeber/Übernehmer an die Gemeinde ist klar und verlangt nach neuen Überlegungen. Suchen wir gemeinsam nach Lösungen welche alle Beteiligten zufrieden stellen. Gerne helfe ich im Rahmen meiner Möglichkeiten mit, eure Wünsche und Anliegen umzusetzen und freue mich auf euren Besuch und auf faire ehrliche Gespräche.



Euer

